

Übersicht



An der Universitätsklinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie wurden in der Wintersaison 2007/2008 insgesamt 504 Patienten versorgt, die sich beim Ausüben einer Wintersportart verletzt hatten.

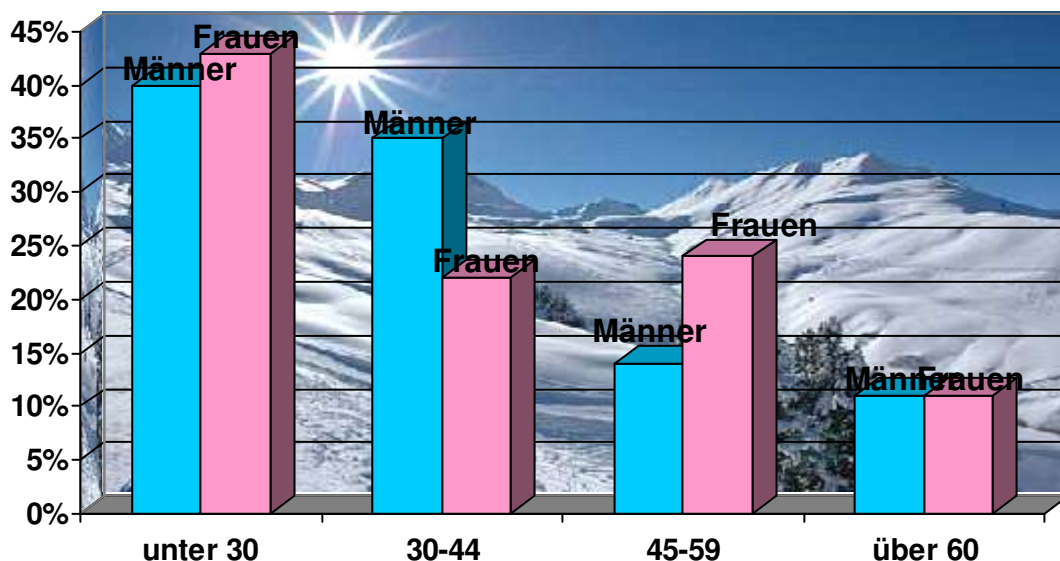
Die Verteilung auf die beliebtesten Wintersportarten war wie folgt:

Alpiner Schillauf	346
Snowboard	94
Eislaufen	28
Rodeln	19
Langlauf	17

Von den behandelten Patienten waren 303 Männer mit einem Durchschnittsalter von 35,1 Jahren, davon wurden 157 (57,8%) leicht, 112 (36,6%) schwer und 24 (5,6%) schwerst verletzt. Weiters verunglückten 201 Frauen (Durchschnittsalter 36,6 Jahre). 133 Frauen (66,1%) zogen sich leichte, 53 (26,4%) schwere und 15 (7,5%) schwerste Verletzungen zu.

Die Behandlung erfolgte bei 79 % der Patienten ambulant und bei den übrigen 21 % der Patienten stationär, davon wurden 11% operativ und 89% konservativ therapiert.

Verteilung

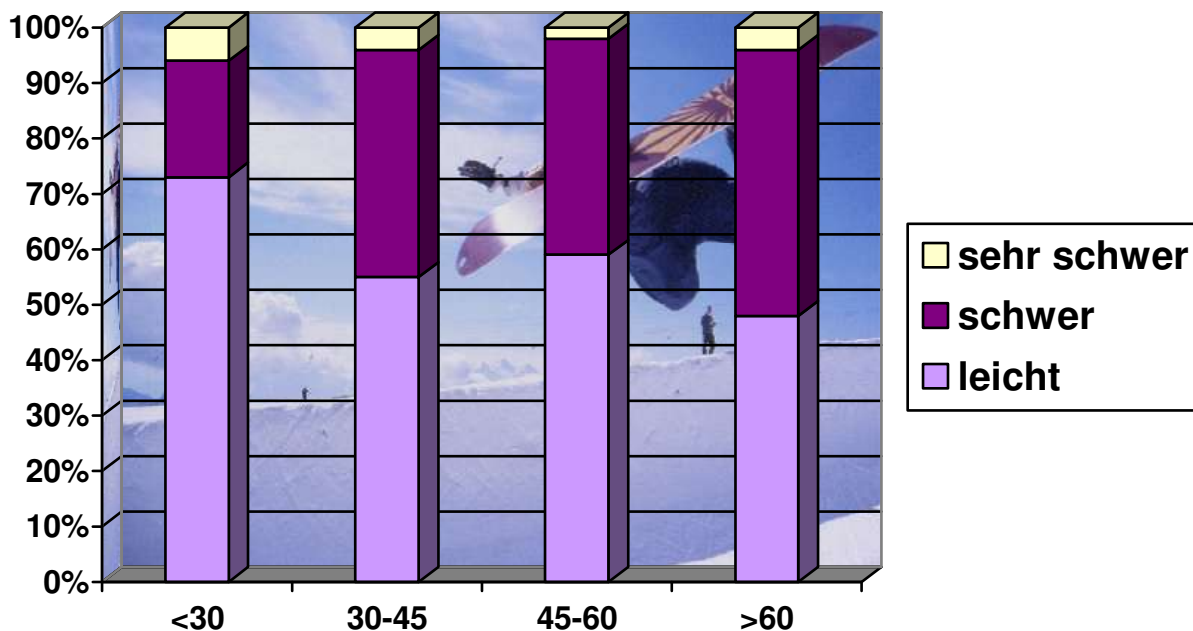
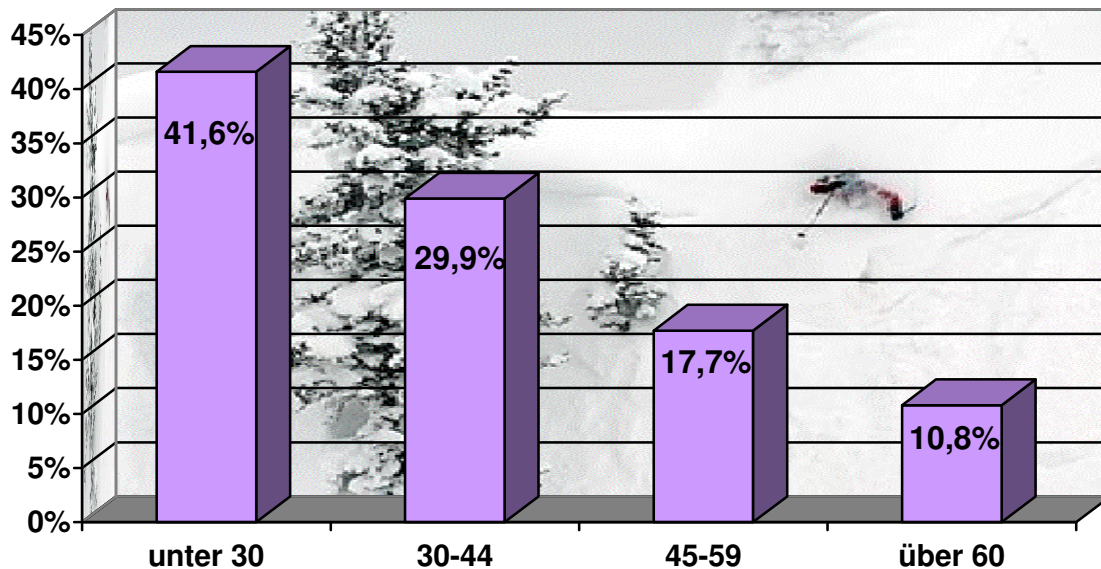


WINTERSPORT Unfallstatistik

Übersicht



Die unter 30-Jährigen verunfallten deutlich am häufigsten. Der prozentuell höchste Anteil der Schwer- und Schwerstverletzten fand sich in der Altersgruppe der über 60-Jährigen.

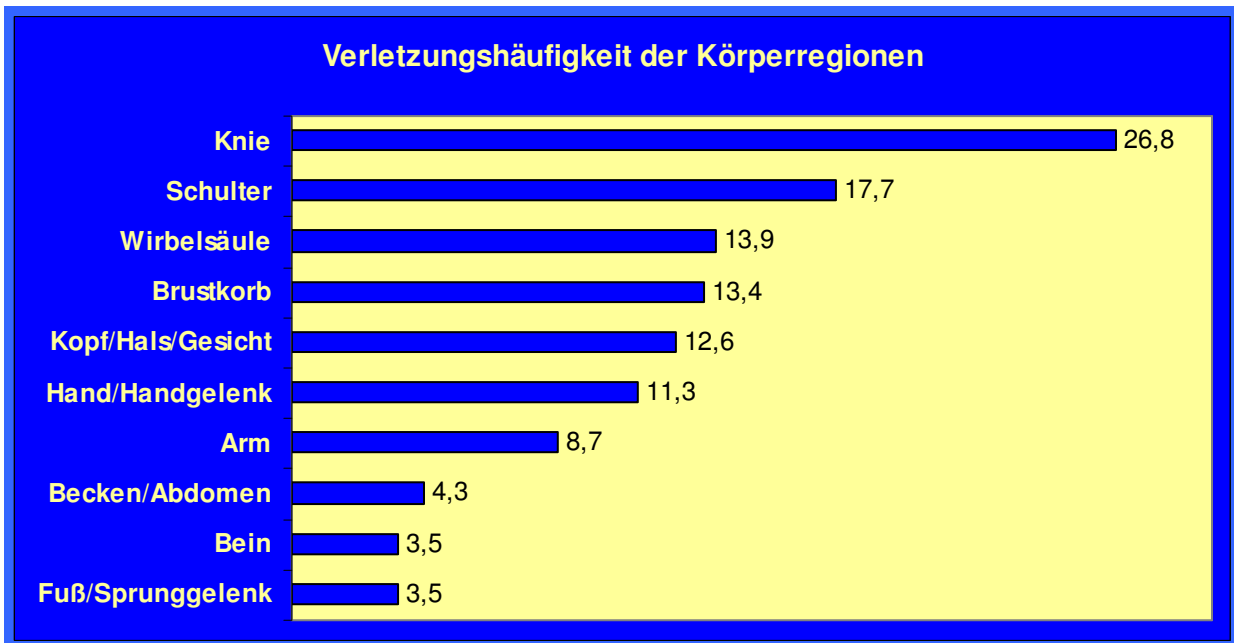


WINTERSPORT Unfallstatistik

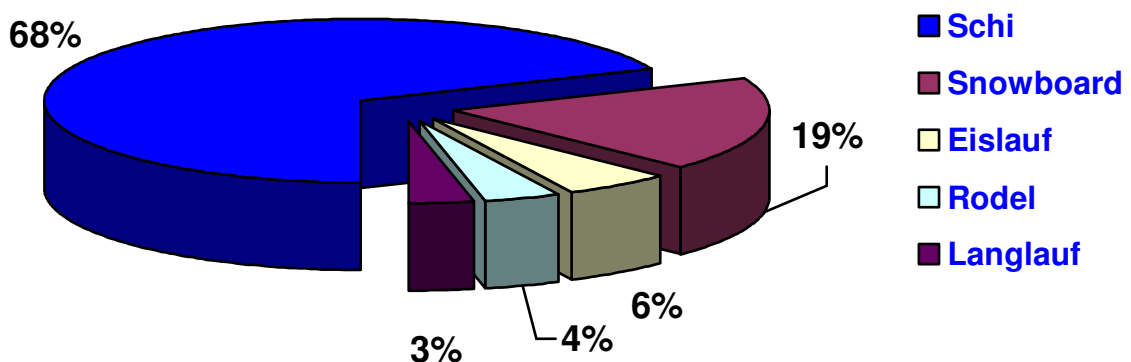
Übersicht



Verletzungen im Bereich des Kniegelenks zeigten sich deutlich zunehmend.



Sportarten

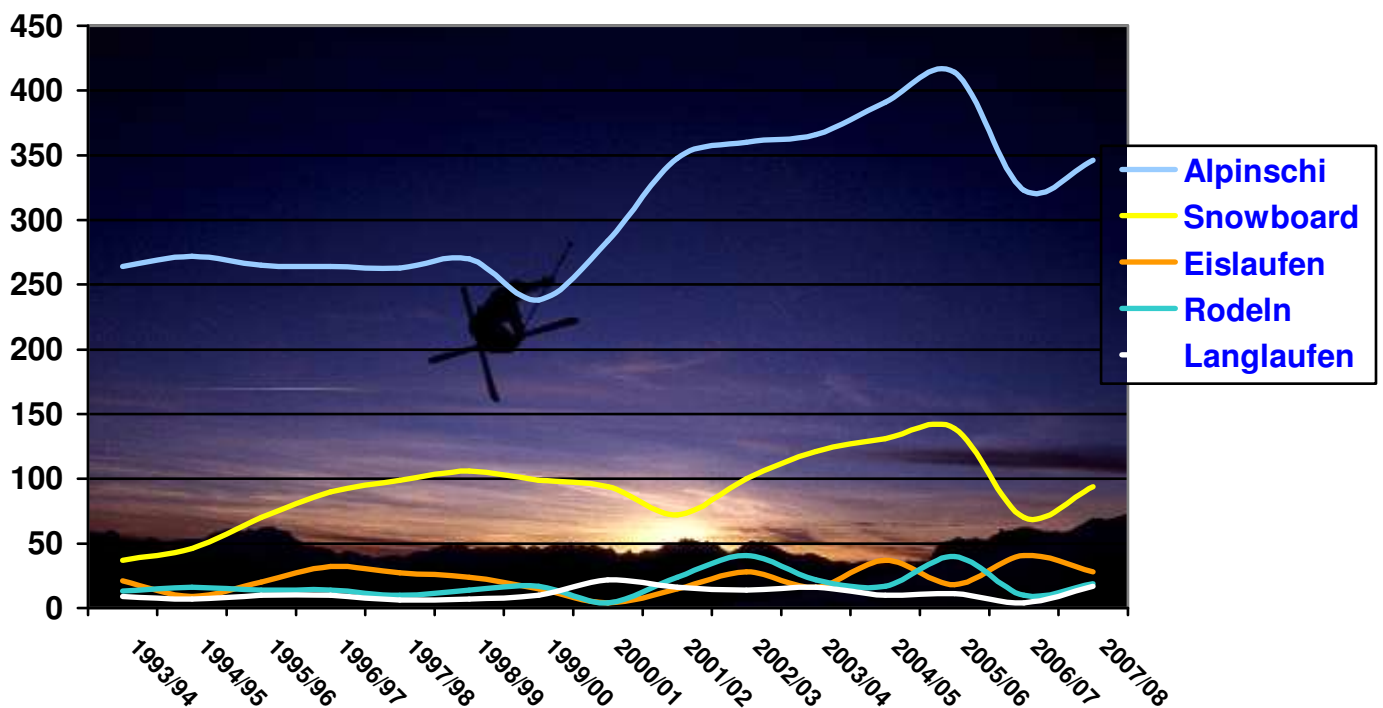


WINTERSPORT Unfallstatistik

Übersicht



Verlauf



WINTERSPORT Unfallstatistik